

# Winterlager der GuSp3

Das Winterlager der GuSp3 stand ganz im Zeichen von Kochen und Fotografie. Zu diesen beiden Themen haben wir in diesem Pfadfinderjahr ein Spezialabzeichen gemacht. Und am Winterlager die Ergebnisse den Eltern präsentiert.



Am Freitag starteten wir mit den letzten Vorbereitungen. Wir haben uns in drei Gruppen aufgeteilt, dass wir alles noch rechtzeitig erledigen konnten. Die Köche fuhren einkaufen und gestalteten die Speisekarte, und die Fotografen bearbeiteten noch die letzten Fotos. Als der Einkauf erledigt war begannen wir mit dem Kochen. Nach dem Abwaschen gingen wir noch kurz nach draußen für ein Nachtgeländespiel „die Schmuggler“. Wie einigen von uns kalt wurde sind wir wieder ins Pfadfinderheim zurück um uns aufzuwärmen und danach gingen wir schlafen.



Der Samstag startete dann mit einem Frühstück und danach begannen wir gleich das mehrgängige Mittagmenü zu kochen. Nachdem wir schon einiges in den Heimstunden versucht hatten funktionierte alles perfekt.





Zu Mittag wie unsere Eltern ins Pfadiheim zum Essen kamen war alles fertig. Es hat allen sehr gut geschmeckt.



Nach dem hervorragendem Essen ließen wir einen Teil des Geschirrs im Heim stehen und fuhren nach Passau. Dort machten wir die Eisfläche in der Eishalle unsicher und versuchten uns mit dem Eislaufen. Manche von uns konnten schon sehr gut Eislaufen und die anderen haben schnell dazugelernt. Am Ende konnten alle schon ganz gut eislaufen.



Nach der kalten Eishalle wollten wir uns ein bisschen aufwärmen und sind ins PEB gegangen. Dort war es schön warm und sehr lustig. Sogar einen Fußballprofi haben wir getroffen, aber leider erst gegen Badeschluss und so konnten wir nicht viel mit ihm reden ☹️. Danach mussten wir wieder zurück fahren ins Pfadfinderheim. Wie wir wieder angekommen waren gingen wir alle müde ins Bett.

Am Sonntag mussten wir dann den Rest vom Samstag noch abwaschen und das Pfadfinderheim putzen. Danach war das Lager schon wieder zu ende.

